

## **Beantwortung einer Anfrage nach § 4 der Geschäftsordnung öffentlicher Teil**

<b>Gremium</b>	<b>Datum</b>
Bezirksvertretung 2 (Rodenkirchen)	07.03.2022

### **Beantwortung der Anfrage der CDU-Fraktion in der Sitzung der BV 2 am 31.01.2022, TOP Ö 7.2.6**

Die CDU-Fraktion hat folgende Anfrage gestellt:

Die Verwaltung hat kürzlich der Bezirksvertretung Rodenkirchen die Planung für die Entwicklung des Neubauprojektes an der Westerwaldstraße in Rondorf vorgestellt.

Da die Vermarktung für das Projekt in der Westerwaldstraße in Rondorf u.a. in unmittelbarem Zusammenhang mit der zukünftigen Restnutzungsdauer des Sportplatzes an der Pastoratsstraße steht, wird die Verwaltung gebeten, mitzuteilen, wann die Vermarktung der Grundstücke an der Westerwaldstraße und wann des Grundstücks des Fußballplatzes beginnt?

Antwort der Verwaltung:

Alle städtischen Wohnungsbaugrundstücke im Baugebiet „Pastoratsstraße in Köln-Rondorf“, also sowohl nördlich im Bereich des heutigen Sportplatzes mit Vereinsheim als auch südlich der Westerwaldstraße, sollen ausgeschrieben und an einen Bauträger vergeben werden. Grundlage ist der Beschluss des Rates zur Vergabe städtischer Grundstücke vom 22.09.2016 (1775/2016).

Hierfür spricht auch, dass im Gebiet ggf. notwendige Voruntersuchungen (Altlasten, Kampfmittel, Bodendenkmäler) sowie Abriss- und Rodungsmaßnahmen durchgeführt werden müssen, die der Bauträger übernehmen soll. Er soll sich außerdem im Rahmen eines städtebaulichen Vertrages zur Herstellung künftiger öffentlicher Flächen verpflichten.

Die Verwaltung rechnet derzeit mit einem Vermarktungsbeginn in 2023. Der genaue Zeitpunkt richtet sich jedoch nach der Fertigstellung der neuen Sportanlage an der Kapellenstraße und dem Umzug des SC Rondorf. Die Verwaltung weist daraufhin, dass sich der überwiegende Teil der Grundstücke südlich der Westerwaldstraße in Privatbesitz befindet und deren Bebauung damit auch früher oder später beginnen kann.